



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.09.2013

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 19.09.2013

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** Shell Tellus Oil 32
- **Artikelnummer:** 115110103
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffs / des Gemisches** Hydrauliköl
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
Alfa Laval Tumba AB
Hans Stahles väg 7
S-147 80 Tumba
Sweden
+46 8 530 650 00
- Kontaktpersonen und -adressen weltweit werden auf unserer Website gepflegt.
Bei Interesse besuchen Sie uns gerne auf unserer Homepage
www.alfalaval.com.
Die neueste SDS-Version von Alfa Laval finden Sie auf unserer Website.
- **Auskunftgebender Bereich:** sds.question@alfalaval.com
- **1.4 Notrufnummer:**
Rufen Sie 112 an tatsächlichen Vergiftungsfälle und fragen Sie nach Giftinformationszentrum

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG** Entfällt.
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
- **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.
- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**
Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.09.2013

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 19.09.2013

Handelsname: Shell Tellus Oil 32· **vPvB:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung von Seite 1)

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· 3.2 Gemische

· **Beschreibung:**

Das Produkt enthält hochraffinierte Mineralöle und Zusatzstoffe.
Das hochraffinierte Mineralöl enthält <3 % (W/W) DMSO-Auszug,
gemäß IP346. Enthält <0,01 % Ortocresolisomere des Tris(methylphenyl)phosphats.

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:** entfällt

· **Zusätzliche Hinweise:**

Die Einstufung als karzinogen ist nicht zwingend, da nachgewiesen werden kann, dass die Stoffe weniger als 3 % DMSO-Extrakt enthalten, gemessen nach dem Verfahren IP 346, etabliert von Institute of Petroleum, London.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **Allgemeine Hinweise:**

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

· **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

· **Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Bei Verwendung von Hochdruckwerkzeugen kann es vorkommen, dass das Produkt unter die Haut injiziert wird. Sobald sich Verletzungen durch Hochdruckanwendungen ereignen, soll der Verunfallte sofort ein Krankenhaus aufsuchen. Nicht erst das Auftreten von Symptomen abwarten. Auch wenn keine sichtbaren Verletzungen vorliegen ist ein Arzt sofort aufzusuchen.

· **Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· **Nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

· 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Eine Hochdruckinjektion des Produkts in die Haut kann zu einer örtlichen Nekrose führen, wenn das Produkt nicht chirurgisch entfernt wird.

Raue Haut. Kann Trockenheit und Reizung verursachen.

· 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Informationen über Hochdruck-Ausstattung:

Unbeabsichtigter Geschwindigkeit Injektion unter die Haut dieser Art von Material kann schwere Verletzungen verursachen. Suche sofort ärztliche Hilfe, wenn ein Unfall dieser Art auftreten sollte. Es ist möglich, daß die Wunde in der Injektionsstelle nicht so ernsthaft aussieht auf den ersten Blick, aber wenn es unbehandelt bleibt kann es zu Missbildungen oder Amputation der betroffenen Extremität

(Fortsetzung auf Seite 3)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.09.2013

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 19.09.2013

Handelsname: Shell Tellus Oil 32

führen.

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
 - Schaum
 - Löschpulver
 - Kohlendioxid
 - Wassernebel
 - Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
 - Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
 - Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
 - Kohlenwasserstoffe
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
 - Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
 - Vollschutzanzug tragen.
- **Weitere Angaben** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
 - Kontakt mit verschüttetem Stoff vermeiden.
 - Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
 - Dampf nicht einatmen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
 - Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
 - Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
 - Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
 - Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
 - Mechanisch aufnehmen.
 - In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
 - Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
 - Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
 - Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

DE

(Fortsetzung auf Seite 4)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.09.2013

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 19.09.2013

Handelsname: Shell Tellus Oil 32

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
 - Ölnebelbildung vermeiden.
 - Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 - Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
 - Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
 - Nur im Originalgebinde aufbewahren.
 - Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
 - Entlüftung von Behältern vorsehen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
 - An einem trockenen, gut belüfteten Ort bei Temperaturen zwischen 0 °C - 50 °C, vorzugsweise in der Originalverpackung, aufbewahren.
 - In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Lagerklasse:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**
- **7.3 Spezifische Endanwendungen**
 - Hydrauliköl
 - Nur für gewerbliche Anwender.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Ölnebel einschließlich Ölrauch

GRENZWERTE	Kurzzeitwert: 3 mg/m ³ Langzeitwert: 1 mg/m ³
------------	--

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
 - Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 - Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
 - Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.
 - Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
 - Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.09.2013

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 19.09.2013

Handelsname: Shell Tellus Oil 32

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Atemschutz:** Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
- **Handschutz:**
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
- **Handschuhmaterial**
Nitrilkautschuk
Handschuhe aus PVC
Chloroprenkautschuk
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:** Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
- **Körperschutz:**
Arbeitsschutzkleidung
Ölbeständige Schutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

• 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

• Allgemeine Angaben

• Aussehen:

Form:	Flüssig
Farbe:	Bernsteinfarben
Geruch:	Schwach, charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.

• pH-Wert:	Nicht bestimmt.
------------	-----------------

• Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich:	> 280 °C

• Flammpunkt:	207 °C
---------------	--------

• Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
--------------------------------------	------------------

• Zündtemperatur:

Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
------------------------	-----------------

• Selbstentzündlichkeit:	>320 °C
--------------------------	---------

• Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
---------------------	---

• Explosionsgrenzen:	1-10 Vol % (Typical for mineral oils)
Untere:	Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 6)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.09.2013

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 19.09.2013

Handelsname: Shell Tellus Oil 32

(Fortsetzung von Seite 5)

Obere:	Nicht bestimmt.
· Dampfdruck:	<0,5 Pa
· Dichte bei 20 °C:	0,872 g/cm ³
· Relative Dichte	Nicht bestimmt.
· Dampfdichte	Nicht bestimmt.
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	Unlöslich.
· Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	>6
· Viskosität:	
Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Kinematisch bei 20 °C:	32 mm ² /s
· Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	0,0 %
· 9.2 Sonstige Angaben	Niedrigste Fliesstemperatur: -30 °C / -22 °F

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Direktes Sonnenlicht.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

- **Akute Toxizität:**

Oral	LD50	>5000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (rabbit)

- **Primäre Reizwirkung:**

- **an der Haut:**

Längerer und/oder wiederholter Hautkontakt mit schlechter Körperhygiene kombiniert kann Hautentzündungen in Form von Dermatitis, Ekzemen und Öl Akne verursachen.

Bei Verwendung von Hochdruckwerkzeugen kann es vorkommen, dass das Produkt unter die Haut injiziert wird. Sobald sich Verletzungen durch Hochdruckanwendungen ereignen, soll der Verunfallte sofort ein Krankenhaus aufsuchen. Nicht erst das Auftreten von Symptomen abwarten. Auch wenn

(Fortsetzung auf Seite 7)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.09.2013

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 19.09.2013

Handelsname: Shell Tellus Oil 32

(Fortsetzung von Seite 6)

- keine sichtbaren Verletzungen vorliegen ist ein Arzt sofort aufzusuchen.
- **am Auge:** Kontakt mit den Augen kann zu leichten Reizungen führen
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**
Bei Überhitzung des Produktes können Rauch und Dampf Reizungen in den oberen Atemwegen und der Lunge verursachen.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.
Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.
- **Akute Wirkungen (akute Toxizität, Reiz- und Ätzwirkung)**
Geringe akute Toxizität, aber Aspiration nach der Einnahme und/oder Erbrechen kann zu schweren und potentiell tödlicher chemischer Lungenentzündung führen.
- **Toxizität bei wiederholter Aufnahme** Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
Produkt enthält Mineralölarten, die im Tierversuch bei dermalen Verabreichung („Skin painting“) als nicht krebserregend nachgewiesen wurden. Hochraffinierte Mineralöle sind von der International Agency for Research on Cancer (IARC) nicht als krebserregend eingestuft. Eine krebserzeugende Wirkung anderer Bestandteile ist nicht bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**
Bei Konzentrationen von weniger als 1 mg/L wird nicht erwartet, dass Mineralöl chronische Auswirkungen auf Wasserorganismen zeigt.
Kann physische Ablagerungen an Wasserorganismen verursachen.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Das Produkt ist nicht leicht, jedoch potentiell biologisch abbaubar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Kann in Organismen angereichert werden.
- **12.4 Mobilität im Boden**
Geringe Löslichkeit, das Produkt schwimmt auf dem Wasser. Absorbiert an Bodenpartikel.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 8)

DE



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.09.2013

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 19.09.2013

Handelsname: Shell Tellus Oil 32

(Fortsetzung von Seite 7)

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Emissionen können zur Bildung eines Films auf der Wasseroberfläche führen. Dieser Film kann körperliche Schaden auf Wasserorganismen verursachen und den Umsatz von Sauerstoff beeinträchtigen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:**

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.

Europäisches Abfallverzeichnis

Die Abfallschlüssel des Europäischen Abfallkatalogs beziehen sich nicht auf Produkte, sondern auf Ausgangsstoffe. Der Hersteller ist daher nicht in der Lage, einen Abfallschlüssel für Produkte anzugeben, die in verschiedenen Industriezweigen verwendet werden. Die angezeigten Schlüssel sollten daher als Empfehlung für den Anwender angesehen werden.

13 00 00	OLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER DIE KAPITEL 05, 12 UND 19 FALLEN)
13 01 00	Abfälle von Hydraulikölen
13 01 10*	nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
15 00 00	VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)
15 01 00	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
15 00 00	VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)
15 01 00	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff

Ungereinigte Verpackungen:**Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer**

ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt

(Fortsetzung auf Seite 9)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.09.2013

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 19.09.2013

Handelsname: Shell Tellus Oil 32

(Fortsetzung von Seite 8)

- | | |
|---|------------------|
| · 14.3 Transportgefahrenklassen | |
| · ADR, ADN, IMDG, IATA | |
| · Klasse | entfällt |
| · 14.4 Verpackungsgruppe | |
| · ADR, IMDG, IATA | entfällt |
| · 14.5 Umweltgefahren: | |
| · Marine pollutant: | Nein |
| · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Nicht anwendbar. |
| · 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code | Nicht anwendbar. |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
EU regulation (EC) no 1272/2008 (CLP)
EC DIRECTIVE 2008/98/EC (waste)
EU Regulation (EC) no.1907/2006 (REACH)
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Alfa Laval hat dieses Datensicherheitsblatt nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die darin genannten Daten erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Genauigkeit. Das Datensicherheitsblatt stellt lediglich einen Leitfaden in Bezug auf die potentiellen Risiken im Umgang mit den Produkten dar. Alle Personen, die mit den Produkten oder in deren Nähe arbeiten, müssen im Hinblick auf den Umgang mit den Produkten, deren Lagerung und Benutzung ausgebildet und entsprechend erfahren sein. Alfa Laval übernimmt keinerlei Haftung für Verlust oder Schäden jeglicher Art, die aufgrund von in diesem Datensicherheitsblatt enthaltenen Informationen über den Gebrauch, die Handhabung, Lagerung oder Entsorgung der Produkte entstehen oder entstehen können. Des weiteren übernimmt Alfa Laval weder ausdrücklich noch stillschweigend eine Haftung für Eignung und Zweck des Produktes.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** MACC -Materials & Chemistry Centre
- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**